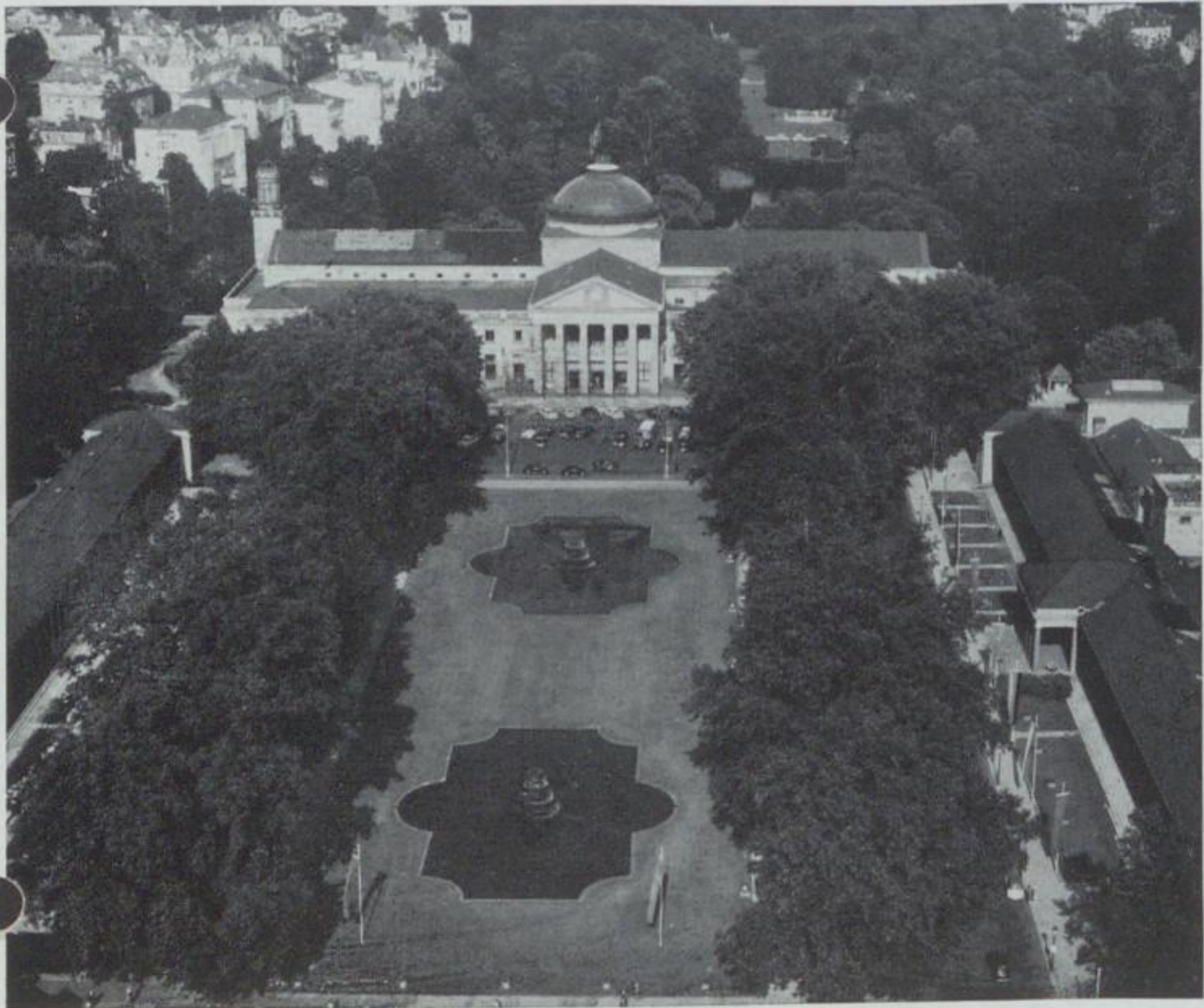


KONZERTDIREKTION WOLFGANG  
Wiesbaden

*Konzertwinter 1956/57*



*Zweites Konzert*



*Deutsche  
Grammophon  
Gesellschaft*

# MEISTERWERKE DER MUSIK-LITERATUR

mit

BERÜHMTE SOLISTEN  
BERÜHMTE DIRIGENTEN

auf Langspielplatten in höchster technischer  
Vollendung und klangreiner Wiedergabe

Ausführliche Kataloge und Prospekte erhalten Sie in allen Fach-  
geschäften, die Ihnen unsere Schallplatten auch gern vorspielen



## Fremdsprachen in der „Sprachenschule“

nur Wilhelmstraße 12 (Ecke Luisenstraße)

Englisch  
Französisch  
Italienisch  
Spanisch  
Portugiesisch  
Russisch  
Holländisch  
Schwedisch  
Deutsch für  
Ausländer

Abschlußprüfungen bei der  
Industrie- u. Handelskammer  
Wiesbaden

Weltbekannte Methode - Ausländische Lehrkräfte  
Übersetzungen - Beglaubigungen - Dolmetschen

Sprechstunden: 9—13 und 16—21 Uhr  
(außer Samstag-Nachm.) - Telefon 22822

### Zu Werken des Programms

Die Symphonie in B-Dur (KV 319) schrieb Mozart im Jahre 1778 in Salzburg, im Alter von 22 Jahren also. Die großen Reifewerke, mit denen der Meister als Symphoniker in die klassische Musikgeschichte einging, entstanden erst in seinem letzten Lebensjahrzehnt. Ihnen gegenüber ist die reizvolle B-Dur-Symphonie noch spürbar vom Geiste Haydns beflügelt. Gleich im Eingangssatz wird er deutlich vernehmbar, etwa in dem frischen, unbekümmerten Genrecharakter der Themen. Im Durchführungsteil allerdings findet man die Brücke zur späten Symphonik Mozarts schon angedeutet durch die Verwendung eines Lieblingsthemas, das in der berühmten Jupitersymphonie nochmals auftaucht. Das lebenswürdig-kraftvolle Werk gipfelt in einem Finalsatz von bacchantisch dahinstürmender Heiterkeit.

Die Serenata notturna (KV 239) zählt wohl mit zu dem Schönsten aus dem reichen Kreis Mozartscher Gesellschaftsmusik. Was an dem oft gespielten Werk immer wieder entzückt, ist die unerschöpfliche Vielfalt bald humorvoller, bald zärtlicher Stimmungen. Nach Art der barocken Concerto grosso-Praxis treten vier solistische Streicher als „Concertino“ dem Orchester gegenüber.

In die Salzburger Jugendzeit gehört auch die Symphonie in C-Dur (KV 200). Auch sie ist ein beredtes Zeugnis jugendlich-genialer Eingebungen; auffallend



## PIANO-HAUS PORTH

Marktplatz 3 · (Hinter der Marktkirche) · Telefon 25749

Klaviere · Flügel · Kleinklaviere · Mietinstrumente

Coiffeur

# JEAN UND ROSL

Wiesbaden · Marktplatz 3 · Telefon 22008

*Kosmetik - Pedicure - Manicure*

schon hier der geschliffene und glanzvolle Orchestersatz bei aller Schlichtheit der formalen Gestaltung und der satztechnischen Mittel. Mit einem Finale von äußerster Lebendigkeit schließt das frische und geistvolle Werk.

Die besinnlich-elegische g-moll-Symphonie bildet mit der heiterbeschwingten Es-Dur-Symphonie und der strahlenden Jupitersymphonie die berühmte Trias, die Mozarts symphonisches Schaffen beschließt. Alle drei Werke entstanden kurz nacheinander im Jahre 1788, doch offenbart ein jedes eine Welt für sich. Kaum findet sich, weder bei Mozart, noch in der gesamten Klassik, ein Werk, das so ausschließlich von herben, schmerzvollen Grundstimmungen beherrscht wird. Selbst das Menuett bleibt davon nicht ausgenommen; fast scheinen jene heftigen Dissonanzen, die durch die trotzig Führung der Stimmen ausgelöst werden, im Widerspruch zu dem Grundcharakter dieser Tanzform zu stehen. Leidenschaftlich jagt das Finale dahin, fast nirgends einen Ruhepunkt findend. Noch einmal begründet es die Ausnahmestellung des Werkes im Gesamtschaffen des Meisters. Und nur er vermochte es, ahnungsvoll-schmerzliche Empfindungen durch ein solches Maß von Schönheit zu verklären.

Im Jahre 1779 komponierte Mozart in Salzburg ein Singspiel, dem der Verleger André bei der Veröffentlichung nach Mozarts Tod den Namen der Heldin - Zaide - als Titel beigelegt hat. Da diese kleine Oper aber ohne Ouvertüre und Dialoge überliefert ist, fiel sie der Vergessenheit anheim. Des Meisters handschriftliche Partitur enthält lediglich fünfzehn Gesangsstücke, darunter auch die auf dem Programm stehende Arie, die als seltene Kostbarkeit ein Licht auf unbekanntes Mozartland wirft.

*Pelzhaus Schulz* Kürschnermeister · Rudolf Schulz

**Wiesbaden**, Theaterkolonnade u. Burgstraße (Haus Zais), Telefon 22858

**Neuanfertigung nur in eigener Werkstatt · Umarbeitungen**

Ob Flügel, Klavier oder Kleinklavier, ob Noten, Blockflöten oder Gitarren



# PIANO-SCHULZ

*bedient Sie gut und fachmännisch!*

WIESBADEN - BAHNHOFSTRASSE 14 - TEL. 40660

Donnerstag, 1. November 1956 · 20 Uhr · Großer Kurhaussaal

## Dresdner Philharmoniker

Solist: Kammersänger KARL SCHMITT-WALTER, Bariton

Leitung: Professor HEINZ BONGARTZ

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Sinfonie Nr. 33 B-dur, KV 319

Allegro assai – Andante moderato – Menuetto

Finale – Allegro assai

Serenata notturna, Serenade für 2 Orchester D-dur Nr. 6, KV 239

Marcia – Maestoso – Menuetto – Rondo, Allegretto

Sinfonie C-dur (Triller-Sinfonie), KV 200

Allegro spirituose – Andante – Menuetto – Presto

P A U S E

„Nur mutig, mein Herze“ Arie aus „Zaide“

„Der verliebte Italiener“ Arie aus „Die Gärtnerin aus Liebe“

Sinfonie g-moll, KV 550

Molto Allegro – Andante – Menuetto – Allegro assai



*Ratskeller*

Erwin Schumacher

Das traditionelle Restaurant der Stadt

WIESBADEN

### Nebenräume

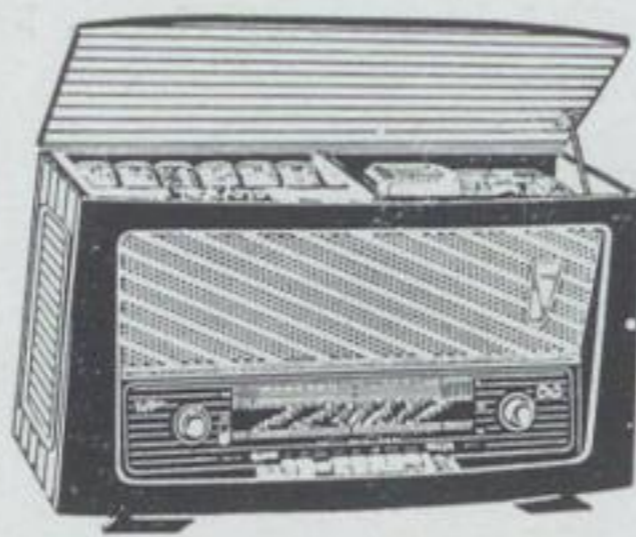
für Konferenzen, Sitzungen und Familienfeiern aller Art, sowie für Reisegesellschaften und Vereine

\*

Gute Parkmöglichkeiten  
Telefon 26313

Das  
**Radiogerät**

von dem man  
in Wiesbaden  
spricht!



**Tefifon**

**nur: Elsässerplatz 6**  
(Buntes Haus)

**Voranzeigen:**

3. Meisterkonzert: SAMSTAG, DEN 17. NOVEMBER 1956  
**Shura Cherkassky**, Klavier

4. Meisterkonzert: DONNERSTAG, DEN 24. JANUAR 1957  
Solist wird noch bekanntgegeben

5. Meisterkonzert: FREITAG, DEN 8. MÄRZ 1957  
**Stuttgarter Kammerorchester**  
Leitung: Karl Münchinger  
Solist: Imre Hajmassy, Klavier

6. Meisterkonzert: SAMSTAG, DEN 6. APRIL 1957  
**Alfred Cortot**, Klavier

**Sonderkonzert:** FREITAG, DEN 22. MÄRZ 1957  
Sinfonie-Konzert mit dem  
Sinfonie-Orchester der Stadt Wiesbaden  
Leitung: Karl Maria Zwißler  
Solist: **Yehudi Menuhin**, Violine

Bach: Violinkonzert E-dur · Beethoven: Violinkonzert D-dur

An unsere Abonnenten!

Damit der Versand der für das 3. und 4. Konzert gültigen Kartenabschnitte umgehend vorgenommen werden kann, werden die Abonnenten, soweit sie in Raten zahlen, höflichst gebeten, die fällige 2. Rate einzuzahlen.

## Im Königsbacher

GUT — BILLIG UND VIEL Küche und Keller bieten das Beste  
ESSEN AB 1.30 DM  
Gesellschaftszimmer bis 40 Personen  
Friedrichstraße 43 / Telefon 27908



## Ob Sonne oder Regen

DINOVA-Anstrich und -Putz für Innen und Außen zaubern auch an trüben, regenverhangenen Tagen ein Stück Sonnenschein herbei. DINOVA von DIDIER der ideale Anstrich und Putz ist ölfrei, wetterbeständig, wasserfest, kratzfest, atmend.

Fordern auch Sie unsere Druckschrift x8

**DIDIER-WERKE** <sup>A</sup>/<sub>G</sub> BAUTENSCHUTZ  
NIEDERDOLLENDORF/RH.



Druckerei CARL NASS Verlag